

# VERORDNUNGSBLATT DER GEMEINDE REUTHE

---

**Jahrgang 2024**

**Ausgegeben am 03.05.2024**

---

**8. Verordnung: Zweitwohnungsabgabe**

---

## **Verordnung der Gemeindevertretung Reuthe über die Erhebung einer Zweitwohnungsabgabe**

Aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Reuthe vom 29.04.2024 wird gemäß § 1 Zweitwohnungsabgabegesetz, LGBl. Nr. 59/2023 verordnet

### **§ 1**

#### **Einhebung der Abgabe**

Die Gemeinde Reuthe erhebt eine Abgabe von Zweitwohnungen im Sinne des Zweitwohnungsabgabegesetzes.

### **§ 2**

#### **Ausnahmen**

Der Zweitwohnungsabgabe unterliegen nicht

- a) Ferienwohnungen (§ 16 des Raumplanungsgesetzes), die Teil eines Maisäß-, Vorsäß-, oder Alpegebäudes sind, wenn
  1. diese Wohnungen ausschließlich von der abgabepflichtigen Person oder deren nahen Angehörigen (§ 16 Abs. 4 des Raumplanungsgesetzes) benützt werden,
  2. die ortsübliche Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen im betroffenen Gebiet, sofern solche der abgabepflichtigen Person gehören, rechtlich und tatsächlich gesichert ist und
  3. das Maisäß, Vorsäß- oder Alpegebäude und die auf allfälligen dazugehörigen Flächen (Z. 2) befindlichen Wirtschaftsgebäude tatsächlich erhalten werden.
- b) Zweitwohnungen, in denen nach den gegebenen Umständen pro Jahr mehr als 500 gästetaxepflichtige Nächtigungen zu erwarten sind.

### **§ 3**

#### **Höhe der Abgabe**

Die Höhe der Zweitwohnungsabgabe wird gesondert in der Verordnung über Abgaben und Benützungsgebühren der Gemeindevertretung Reuthe festgelegt.

### **§ 4**

#### **Inkrafttreten**

- 1) Die Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft.
- 2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung über die Einhebung einer Zweitwohnsitzabgabe der Gemeinde Reuthe vom 24.09.2018 außer Kraft.

**Die Bürgermeisterin:**

Bianca Moosbrugger - Petter

||GI\_PADES\_BLOCK\_WITH\_BORDERS||